



Artikel aus der Wilsterschen Zeitung vom 18. Juni 2011

Per TramRoller nach Klein-Westerland



Wirtschaftswunderjahre: Gerhard und Lisa Weichelt mit Sohn Reiner auf ihrem TramRoller am Nord-Ostsee-Kanal.

Vor 60 Jahren entstand in der Wilstermarsch die "Vespa des Nordens"

shz.de von **vm**
18. Juni 2011, 06:18 Uhr

WILSTER | Das Familienalbum von Lisa und Gerhard Weichelt birgt einen motorgeschichtlichen Schatz: Ein Bild zeigt das junge Paar auf einem Motorroller, genauer gesagt: auf einem TramRoller. Nur gut 100 Stück wurden Anfang der 50er Jahre bei der Gebrüder Trammnitz GmbH von dem schmucken Zweirad gebaut. Erster Produktionsort war Wilster, später wurde die Montage nach Itzehoe verlegt. Der heute 87 Jahre alte Gerhard Weichelt kann sich noch gut an die Aufbruchstimmung jener Zeit erinnern. Er war damals Buchhalter bei Trammnitz. "Es war ein prima Roller, der lief wirklich gut." Der Wilsteraner muss es wissen. Er war selbst viel auf dem TramRoller unterwegs. Beliebtes Ausflugsziel für die junge Familie, mit Ehefrau auf dem Sozius und Sohn Reiner im selbst montierten Kindersitz, waren der Nord-Ostsee-Kanal und Klein Westerland. Mit den Rollern erhoffte sich das Unternehmen in den beginnenden Wirtschaftswunderjahren ein florierendes Geschäft. Vor allem der nahe Hamburger Markt versprach ein immer stärker werdendes Bedürfnis nach Mobilität. Werbeprospekte wurden gedruckt, Verkäufer engagiert. Dann endete die Geschichte der TramRoller so schnell wie sie begonnen hatte. Die Firmeninhaber gaben fast über Nacht die Produktion auf, wanderten nach Nordamerika aus.